

Profilsystem (ETA-Zertifikat)

Das nachstehend ausgeschriebene Ganz-Glas-Schiebe-Dreh-System dient dem Wind- und Wetterschutz und besteht aus einzelnen, nicht miteinander verbundenen Schiebe-Dreh-Flügeln, welche sich zu einer Seite schieben und dann durch Drehung öffnen lassen. Die Öffnungsrichtung des Schiebe-Dreh-System nach innen oder außen sowie die Schieberichtung der Flügel nach links oder rechts ist individuell für jede Anlage wählbar.

Die Glasscheiben werden oben und unten durch Klemmbacken und Verkleben linienförmig in Aluminiumprofilen gehalten.

Konstruktion

- Die Verglasung ist nach statischer Erfordernis (in der Stärke 8, 10, 12 mm) auszuführen.
- Die Verglasung ist in ESG-H auszuführen.
- Die Schnittflächen der Klemmprofile oben u. unten sind mit vollflächigen UV-beständigen Abdeckkappen versehen.
- Das System muss so konstruiert sein, dass Höhenjustierung von minimal ± 8 mm im eingebauten Zustand jederzeit möglich ist.
- Breitentoleranzen sind bis 30 mm ausgleichbar.
- Die untere Laufschiene wird (wahlweise):
 - aufgesetzt oder
 - bodenbündig barrierefrei nach DIN 18 025 ausgeführt

Beschläge

- Verdeckt liegend in den Profilen befestigt.
- Zur Ausführung kommen ausschließlich wartungsarme nichtrostende und fehlbedienungssichere Beschläge.
- Die Verriegelung des Drehflügels erfolgt über verdeckt liegende obere u. untere Riegel, die mittels eines filigranen Edelstahlseils betätigt werden. Das Seil verläuft an der Innenseite der Scheibe und ist über Federn automatisch gespannt. Der Riegel besteht aus Kunststoff, damit die Verriegelung nicht „Metall auf Metall“ erfolgt.
- Eine arretierbare zweistufige Spaltlüftung für kontrollierten Luftaustausch.
- Optional: Kindersicherung über abschließbare Drehflügel.
- Optional sind die Drehflügel mit Hilfe eines Drehknopfs oder eines Riegel-/Fallenschlosses mit Drückergarnitur und Profilzylinder von innen und außen zu bedienen.

Laufwerk

- Oben angeordnetes, kugelgelagertes Horizontallaufwerk mit jeweils zwei Laufrollen pro Flügel (bedienungsfreundlich, wartungsarm).
- Flügelgewicht max. 65 kg.
- Flügel müssen über jeden Winkel bis 90° verfahrbar sein.

Dichtigkeit & Belüftung

- ▮ Waagrecht oben und unten sind doppelte Bürstendichtungen sowohl im Flügel als auch im Rahmen einzusetzen.
- ▮ Definierte Spalten von max. 3mm zwischen den Flügeln (permanenten Luftaustausch bei geschlossenem Schiebe-Dreh-System, wichtig, da unbeheizte Räume).
- ▮ Optional: im senkrechten Bereich zwischen den Flügeln transparente Dichtlippen.

Verglasung

- ▮ Die Eignung der entsprechenden Glasstärke ist durch eine statische Berechnung nachzuweisen.
- ▮ Die Stirnflächen der Profile sind mit einem stoßdämpfenden Material abzudecken.
- ▮ Bei bodenbündigen Führungsschienen müssen die Abdeckkappen als Taschen-/Zapfenverbindung ausgebildet sein.

Entwässerung

- ▮ Druckfrei, kontrollierte Entwässerung der unteren Führungsschiene.

Montage

- ▮ Für die Anbindung am Baukörper ist unter Berücksichtigung von Windlasten, Gebäudeform und Befestigungsuntergründen ein statischer Nachweis zu erbringen. Optional werden für die erforderlichen Randabstände der Befestigungsmittel im Deckenbereich Systemprofile (Höhenausgleichsprofil) mit Befestigungsflansch 95 mm oder 165 mm eingesetzt.